

Gratulation den Altersjubilaren

Steinbacher Sebastian
Unterhauning 2
78 Jahre am 1.2.

Lechner Christine
Gänsleit 45
70 Jahre am 01.02.

Zander Brunhilde
Hauning 39
78 Jahre am 03.22.

Gruber Andreas
Sonnbichl 33
81 Jahre am 04.02.

Gruber Ägydius
Unterhauning 60
82 Jahre am 05.22.

Graber Margareta
Unterhauning 20
83 Jahre am 05.02.

Hechl Marianne
Gänsleit 26
76 Jahre am 07.02.

Schroll Alois
Dorf 61a/7
76 Jahre am 07.02.

Seiwald Johanna
Dorf 18
80 Jahre am 09.02.

Guttenthaler Hermann
Bromberg 19b
91 Jahre am 10.02.

Astner Johann
Unterhauning 28
81 Jahre am 11.02.

Feiersinger Franz
Achleitberg 7
79 Jahre am 12.02.

Seiwald Elisabeth
dzt. Altenwohnheim Scheffau
82 Jahre am 12.02.

Steinbacher Theresia
Lechnersiedlung 3
84 Jahre am 12.02.

Salvenmoser Andreas
Dorf 61a/11
84 Jahre am 13.02.

Hechenberger Anton
Dorf 27
71 Jahre am 14.02.

Zott Barbara
Dorfbichl 31/2
75 Jahre am 15.02.

Obwaller Josef
Unterhauning 46
77 Jahre am 15.02.



Jhg. 27

Februar 2018

Söller akzente

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen



Foto ©fölsö_martin_hör

Anlässlich der traditionellen Jahreshauptversammlung der FF Söller gab es eindrucksvolle Berichte über die Aktivitäten des vergangenen Einsatzjahres. Nachdem nach 10jährigem Kommando HBI Michael Horngacher seinen Abschied von diesem verantwortungsvollen Amt kundmachte, wurden bei überaus harmonisch verlaufenen Neuwahlen Zott Anton zum neuen Kommandanten, Sallegger Bernhard zu seinem Stellvertreter, Mauracher Hannes zum Kassier und Hörnl Thomas zum Schriftführer gewählt. Im Bild: Das einstimmig gewählte Kommando mit prominentem Ehrensapier - Ausführlicher Bericht auf den Seiten 4 - 5



FIS Slalom am Do, 19. Jänner 2018 in Söller fest in norwe- gischer Hand

Sturm und Neuschnee am Vortag, kein Liftbetrieb. Nur wenige haben es noch für möglich gehalten, dass in Söller am Donnerstag ein FIS Slalom durchgeführt werden kann. Aber die zahlreichen freiwilligen Helfer des WSV Söller und umliegender Vereine machte es doch möglich, dass dieses Rennen über die Bühne ging. (Näheres auf S.21) Im Bild: Die Tiroler Meister der Kategorie U18 Joshua Sturm, Armin Dornauer und Luca Gstrein. ©Ulrike Henk

TAUFTERMINE

Samstag	03. Feb.	14.00
Sonntag	25. Feb.	11.00
Samstag	17. März	14.00
Sonntag	08. April	11.00
Samstag	28. April	14.00
Sonntag	13. Mai	11.00

TERMINE

MARIA LICHTMESS

Freitag - 02. Februar 2018
19.00 Uhr • **Gottesdienst mit
Lichterprozession** und anschl.
Blasiussegen. Dazu sind die Firm-
linge herzlich eingeladen.

Unser Pfarrer Adam Zasada ist vom 5.
bis einschließlich 15. Feb. auf Urlaub.
Die Urlaubsvertretung übernimmt Pfar-
rer Josef Goßner.
Wir bedanken uns herzlich und wün-
schen eine gute Zeit.

ASCHERMITTWOCH

Mittwoch - 14. Februar 2018
19.00 Uhr: **Abendmesse mit
Aschenkreuzauflegung**
Dazu sind auch die SchülerInnen ganz
herzlich eingeladen.

KREUZWEG - ANDACHTEN
in der KIRCHE

Freitag, 23. Februar
Freitag, 02. + 09. + 16. März
Freitag, 30. März **Kreuzweg-
andacht für Kinder** mit Kreuzver-
ehrung - bitte eine Blume mitbringen
jeweils um 15.00 Uhr

Freitag, 23. März um 18.00 Uhr
Kreuzweg zur Lengaukapelle

Bonusaktion

für Sie
und Ihre Pfarre!

minus 4%

wenn Sie Ihren Jahres-Kirchenbeitrag
bis Anfang März bezahlen

Und IHRE PFARRE erhält noch
einmal 4%, weil die Kirche bei
der Verwaltung und den Zinsen
sparen kann.

KIRCHEN
BEITRAG

Es zahlt sich aus!



Fotos ©pfarre_söll_sm

Sternsingen 2018

Ein kurzer Rückblick:

- **80 Kinder waren in 21 Gruppen unterwegs, um alle Häuser in Söll zu besuchen.**

Davon waren 25 das erste Mal dabei, 20 das zweite und 11 das dritte Mal. Schon das vierte Jahr gingen 19 Könige. Drei waren das fünfte und zwei sogar das sechste Mal im Einsatz. **Für 5 Jahre** gab es eine **Urkunde vom Erzbischof** an:

Anna-Lena Pirchmoser, Raphaela Scherthanner u. Sebastian Wurzer.

- Zum Begleiten und Betreuen der Könige waren 30 Erwachsene dabei. Da gab es auch Jubilare, die mit einer Urkunde vom Erzbischof bedankt wurden:

Für 5 Jahre: Lisbeth Bachler. **Für 10 Jahre:** Peter Sojer. **Für 25 Jahre** im Dienst der Sternsingeraktion wurde Kathi Hendrich geehrt.

20-C+M+B-18



Wir freuen uns über das tolle Gesamtergebnis von 18.020 €

Das ist ein wertvoller Beitrag für die rund 500 Sternsinger-Hilfsprojekte in drei Kontinenten. Heuer steht Nicaragua im Blickpunkt. Dort verschärft der Klimawandel die sozialen Probleme. Stark betroffen sind die Kinder, die mit Sternsingerprojekten unterstützt werden, um die Armutspirale zu durchbrechen.

Mehr Infos dazu und auch viele Bilder gibt es in der Pfarrhomepage:
pfarre-soell.kirchen.net

Pfarrer Adam Zasada und Sepp Mitterer als Verantwortlicher für die Aktion bedanken sich bei den vielen Mitwirkenden ganz herzlich:

- **Danke euch Sternsingerinnen und Sternsängern!**
Ihr habt Freude und Segen in die Häuser gebracht und seid selbst zum Segen geworden für viele Menschen. Wir hoffen, ihr seid auch 2019 wieder mit dem Stern für die gute Sache unterwegs.
- **Ein herzliches Danke an die Begleiterinnen, Begleiter und Betreuerinnen** und besonders an das „**Sternsinger-Team**“ mit Kathi Hendrich, Martina Treichl und Christiane Schellhorn.
- **Danke sagen wir für die freundliche Aufnahme** in die Häuser und Wohnungen und die großzügigen Spenden.
- **Vielen Dank an die einundzwanzig Gasthäuser**, wo die Könige auf ihrer Reise Rast machen durften und gut verpflegt wurden. (sm)



Amtliche Mitteilungen aus dem Gemeinderat

VORANSCHLAG (Haushaltsplan) für 2018

Bei der Sitzung des Gemeinderates am 19.12.2017 wurde der Voranschlag der Gemeinde Söll für das Haushaltsjahr 2018 mit folgenden Summen festgesetzt:

	Einnahmen	Ausgaben
• Ordentlicher Haushalt 2018	€ 7.810.400	€ 7.810.400
• Außerordentlicher Haushalt 2018	€ 1.047.000	€ 1.047.000
• Gesamtsumme Voranschlag 2018	€ 8.857.400	€ 8.857.400

Die größten Einzelbeträge der einmaligen Ausgaben sind für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Verwendungszweck:	Betrag in €
Radweg Söll bis Kufstein	712.000,-
Investitionsbeitrag AOHH an Altenwohn- u. Pflegeheim Scheffau	335.000,-
Glasfasernetzausbau Söll	115.800,-
Investitionsbeitrag an Abwasserverband Söll/Scheffau/Ellmau	84.400,-
Errichtung Abwasserkanal Sonnbichl	30.000,-
Errichtung Oberflächenwasserkanal Unterhauning, Lechnersiedlung	50.000,-
Erstellung Raumordnungskonzept	41.200,-
Zuschuss an Wassergenossenschaft Hauning	25.000,-
Ankauf unbebaute Grundstücke	37.000,-
Errichtung Salzsilo	20.000,-
Wildbachverbauung Stampfanger	75.000,-
Beiträge an Straßeninteressenschaften f. diverse Neu- bzw. Ausbauten (Bromberg, Salvenberg, Foisching)	45.000,-
Belagsanierung Gemeindestraßen	70.000,-
Wirtschaftsförderung Wasseranschlussgebühr	11.700,-
Wirtschaftsförderung Kanalanschlussgebühr	30.000,-
Sanierung Friedhofstiege	10.000,-
Kauf Vermessungsgerät	17.900,-
Kauf von Helmen u. Dienstkleidung f. Feuerwehr	22.000,-
Erstellung Konzept Gemeindeeinsatzleitung	12.000,-
Instandhaltung Gebäude bei Neue Mittelschule Söll-Scheffau	80.000,-
Unterführung bei Strasserhof	100.000,-
Förderung f. Arztpraxis	10.000,-
Planung Abwasserprojekte	14.000,-



GEM2GO – Die Gemeinde APP

Immer mehr Menschen wollen sich ihre Informationen möglichst schnell, einfach und bequem beschaffen. Aus diesem Grund stellt die Gemeinde Söll eine attraktive, kostenlose APP zur Verfügung. Die moderne Darstellung der Gemeinde2Go

App wurde so gewählt, dass aktuelle News, Veranstaltungen, Vereinsinformationen, Gemeindezeitung, Mitarbeiter, u.v.m. mit nur einem Fingerzeig abrufbar sind. Die App ist kostenlos für Android im Google Play-Store und iPhone im App-Store erhältlich.

Unsere Altersjubilare im Februar '18

Hofer Philomena
Sonnbichl 18
82 Jahre am 15.02.

Mitterer Olga
Unterhauning 8
85 Jahre am 15.02.

Horngacher Alois
Stampfanger 16
72 Jahre am 16.02.

Koch Cäcilia
Pirchmoos 40
86 Jahre am 16.02.

Eisenmann Leonhard
Hauning 40
77 Jahre am 17.02.

Rainer Josef
Hauning 50
77 Jahre am 19.2.

Neumayer Hildegard
dzt. Altenwohnheim
86 Jahre am 19.02.

Mödlinger Elisabeth
Dorf 120
95 Jahre am 20.02.

Scheiber Frieda
Pirchmoos 76
78 Jahre am 21.02.

Hochfilzer Oswald
Reit 4
71 Jahre am 23.02.

Seisl Katharina
Hauning 1
72 Jahre am 23.02.

Obwaller Leonhard
Pirchmoos 38
78 Jahre am 23.02.

Kreill Maximilian
Pölven 10/4
80 Jahre am 23.02.

Michenfelder Franz Albin
Unterhauning 22/2
74 Jahre am 26.02.

Leiter Elmar
Mühlleiten 18/4
76 Jahre am 27.02.

Bichler Rosina
Mühlleiten 6
75 Jahre am 28.02.

Klaissner Erna Barbara
Gänsleit 7
75 Jahre am 28.02.

Mayr Joseph
Pirchmoos 39
80 Jahre am 28.02.



FREIWILLIGE FEUERWEHR SÖLL

Stand 2017:

- 61 Aktive • 37 Reservisten
- 9 Jugendfeuerwehr

Einsätze 2017

Techn.Einsätze.....	45
Brandeinsätze.....	13
Brandmeldealarme.....	11
Sicherheitswachen.....	4
Arbeitsdienste etc.....	49

Gesamtaufwand 2017

Gesamstunden	9.524
Einsätze gesamt	122

Vor stattlicher Mannschaft und zahlreicher Prominenz aus dem öffentlichen Leben, von regionalen Blaulichtorganisationen und dem Feuerwehrwesen eröffnete am Freitag, dem 19. Jänner 2018 Kommandant HBI Michael Horngacher die 122. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Söll. Die geballte Präsenz an Ehrengästen und Florianijüngern wusste zu unterstreichen, dass man nicht nur mit gewohnt eindrucksvollen Berichten über ein ereignisreiches Einsatzjahr konfrontiert werden würde sondern dass auch unter Punkt Personelles Herausragendes vorgehen ist.

* INFORMATIVE BERICHTE

Nach der Begrüßung der Ehrengäste unter ihnen Landeskd.-Stv. sowie Bezirkskommandant Hannes Mayer, Abschnittskdt. Helmut Burgstaller, Inspektor der PI Söll Franz Hohlrieder, RK-Kreuz-Ortsstellenleiter Horst Baumgartner, FF-Arzt MR Dr. Klaus Auer sowie zahlreiche Gemeinderäte und die drei Ehrenmitglieder der FF Söll ersuchte Kdt. Horngacher um die gebührende Gedenkminute für das im Mai 2017 verstorbene Ehrenmitglied Johann

Kommandowechsel bei der FF Söll

Eindrucksvoller Rückblick auf bewegtes Einsatzjahr 2017



Foto ©ffsöll_martin_hörl

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden unter dem Ehrenschatz von Bürgermeister Alois Horngacher, Kdt. Stellvertreter Toni Zott, Bezirkskdt. Hannes Mayer und Abschnittskdt. Helmut Burgstaller zahlreiche Feuerwehrkameraden zum Oberfeuerwehrmann (OFM), zum Hauptfeuerwehrmann (HFM) sowie zum Hauptlöschmeister (HLM) befördert, von Kdt. Michael Horngacher mit den standesgemäßen Rangabzeichen "ausgezeichnet" und danach mit dem gebührenden Beifall seitens der vollzählig angetretenen Mannschaft bedacht. Im Bild: Im Ehrenspalier der Prominenz zum obligaten Erinnerungsfoto gestellt.

Berner, der sich als langjähriges Mitglied und 35jähriger Kassier-tätigkeit bleibende Verdienste erworben hat.

Danach berichtete Schriftführer Peter Niederacher von das Einsatzjahr prägenden Aktivitäten, von monetären Schwerpunkten und von gewissenhafter Verbuchung von gut 500 Belegen.

* SOLIDE KASSAGEBARUNG

Auch Kassier Hannes Mauracher unterstrich mit seinem gestrafft zusammengefassten Kassabericht professionelles Arbeiten und sein profundes Können in der elektronischen Sicherung. Dafür gab es seitens der Kassaprüfer, Johann Pirchmoser u. Alois Hörl ein einhelliges Lob und von der Mannschaft die verdiente Entlastung.

Umfassend war anschließend der Rückblick von Gerätewart Wolfgang Hendrich, der zusammen mit Obermaschinist Bernhard Sallegger den hochkarätig bestückten Fuhrpark sowie sämtliche Gerätschaft - 501 Geräte

sind zu warten und zu pflegen - hinsichtlich Wartung, Service und Reparaturen "verwaltet". Die Beiden hatten zuletzt ein ausgefeiltes Schlauchpflegesystem entwickelt, womit sie nicht nur auf sicherheitstechnischem Höchstniveau "fahren" und für Einsätze bestmöglich ausgerüstet sind.

"Das Fazit aus Arbeitsaufwand, Fahrzeugeinsätze, Übungen: Das Einsatzjahr verlief gottlob unfallfrei", konnte Kdt. Stv. Anton Zott seinen Bericht eröffnen. Die FF Söll verwendete viel (Frei-)Zeit für Ausbildung, Wettbewerbe und Übungen. Insgesamt wurden 11 Ausbildungen absolviert, die von den 7 Kursteilnehmern bravurös abgeschlossen wurden. Man bewährte sich in mehreren Gemeinschaftsübungen, bei denen mit anderen Blaulichtorganisationen vor allem die Drehleiter im Mittelpunkt von Szenarien stand, und die Atemschutztruppe überzeugte einmal mehr im Leistungswettbewerb, auch heuer gab es wieder Goldene u. Silberne Leistungsabzeichen für die FF Söll. Innerhalb des Bezirkes Kufstein

hat die Gemeinde Söll eine Wehr mit den meisten Leistungsabzeichen-trägern, wozu das Bezirkskommando besondere Anerkennung und Lob spendete.

Im Rahmen der überaus informativen JHV gab es auch für zahlreiche FF-Kameraden

* BEFÖRDERUNGEN

** Zum Oberfeuerwehrmann (OFM) ernannt wurden Embacher Thomas, Mödlinger Peter und Zott Patrick.

*** Zum Hauptfeuerwehrmann (HFM) befördert wurden Schweiger Stefan, Hörl Andreas, Hörl Peter, Lanner Andreas, Mayr Josef und Michael Wieland.

**** Zum Hauptlöschmeister (HLM) wurden Horngacher Georg und Lanner Peter ernannt. Mit besonderer Freude wurden von Kdt. Michael Horngacher 3 Mitglieder der vor 5 Jahren gegründeten Jugendfeuerwehr - darunter die erste Frau - in den Aktivistenstand übergeleitet.

- Obwaller Sophia
- Zott Leon
- Zott Marco

MITEINANDER FÜR DAS WOHL VON MENSCH & GUT IM FEUERWEHR- WESEN AKTIV

Das kameradschaftliche Beisammensein anlässlich der JHV ist traditionell auch immer eine passende Gelegenheit, die verschiedenen Höhepunkte der zahlreichen Aktivitäten der FF Söll Revue passieren zu lassen: Neben den vielen Stunden für Einsätze, Ausbildung, Übungen etc. genießt die umsichtige Kameradschaftspflege einen hohen Stellenwert, wie der wieder illustrativ gestaltete Jahresbericht offerieren kann. Gesellige Auftritte wie gemeinschaftliche Rodelabende, Weihnachtsfeier und Silvesterumtrunk, Ausflüge (wie die gelungenen 3-Tagestour nach Prag) uvm. sind geeignete Zeichen des Dankes an alle, die sich für "harte Zeiten" bereitwillig für Arbeitseinsätze einbringen. Kein Wunder, dass Feste der FF Söll ob des Organisationstalents und Attraktivität bei Jung und Alt gefragt und das Angebot "Tag der offenen Tür" immer gut besucht sind. Hier schöpft die FF Söll auch die finanziellen "Reserven" ab, um interne Ausgaben (Gerätschaften, Bekleidung, Ausrüstung...) abdecken zu können.

Bekannt ist die FF Söll auch für ihre kameradschaftliche Anteilnahme bei örtlichen Vereinsveranstaltungen wie bei der Dorfmeisterschaft im Eisschießen oder Vereinsschießen der Sportschützen. Auch so manche "Moarschaft" auf dem Eis dringt bis in die Akzenteredaktion durch.

Wie vielfältig die Unterstützung und Hilfestellung der FF Söll ist zeigen die Ausrückungen, wo das Trinkwasser ausgegangen, lästige Wespen das Leben unerträglich machen oder umge-



Einen sichtlich wehmütigen Tagesordnungspunkt bildete der von Kdt. Michael Horngacher offiziell bekannt gegebene Abschied von der "Kommandobrücke" der FF Söll, für die er als langjähriges Mitglied, 5 Jahre als Kommandantstellvertreter und danach 10 Jahre als umsichtiger Kommandant Großes bewirkt und geleitet hat. Hiefür wurde ihm anlässlich der JHV seitens des Landesfeuerwehrverbandes Tirol die Verdienstmedaille (Stufe 4) überreicht u. herzlichst für seinen Idealismus und Einsatz gedankt wurde.

stürzte Bäume die Zufahrten verunmöglichen.

In den Grußadressen haben sämtliche Ehrengäste dieses Markenzeichen der FF Söll hervorgehoben und auch für die Zukunft die besten Wünsche mitgegeben. Im Besonderen wurde dem scheidenden Kommandanten für diese kameradschaftliche Prägung gedankt. In diesem Sinne möchte auch das neue Kommando mit Kdt. Anton Zott an der Spitze diese

Leitzelsatzungen fortführen so wie auf ein starkes Miteinander "auf Augenhöhe" u. "Respekt" Bürgermeister Alois Horngacher dankte namens der Gemeinde für die Leistungen der FF Söll im Allgemeinen, für die Verdienste im vergangenen Einsatzjahr im Besonderen und wünschte sich dass nach dem Ausscheiden v. Kdt. Horngacher Michael die vorbildliche Zusammenarbeit mit der FF Söll lebendig bleiben möge.

Fotos unten ©ff_martin_hörl



Die Gemeinde Söll



Notariatstag

14. Februar 2018
16.30 - 17.30

Mag. Dr. Josef Kurz
öffentlicher Notar

Georg-Pirmoser-Str. 5
6330 Kufstein
(ehemaliges Raiffeisengebäude)

Tel.: 05372/621 42

notar@dr-kurz.at
www.notar-kurz.at

Der Notar gibt Rat und Auskunft zu allen notariellen Themen, insbesondere zu Erbschaftsangelegenheiten, Testamenten und in Grundstückssachen (Schenkung, Übergabe, Kauf, Tausch, Wohnungseigentumsverträge, Steuern) sowie in Gesellschaftssachen.



Die Rechtsauskünfte der Notare zu notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare.

Impressum

Söller Akzente



Redaktion/Satz/Layout
Dorfchronik/ES Söll
© Jakob Zott Hauning 7

Druckkosten/Porto/Versand:

Gemeinde Söll

Druck2000 Prokop GmbH
Wörgl Tel. 05332/ 70000-0

Kontaktadresse: 05333/5926
E-mail: j.zott@tsn.at

Redaktionsschluss für
März 2018 : 12. Febr. 2018

Ärztlicher Notdienst Februar 2018

03./04. Februar 2018
Dr. Prennschütz-Sch. Gabi
Tel. 05333 - 20050

10./11. Februar 2018
Dr. Steinwender Lorenz
Tel. 05358 - 2738

17./18. Februar 2018
Dr. Kranebitter Barbara
Tel. 05358 - 2228

24./25. Februar 2018
Dr. Lechner Hans-Jörg
Tel. 05358 - 8618

Notordination

10.00 - 12.00 Uhr
17.00 - 18.00 Uhr

Angaben wie immer ohne Gewähr !



Apotheken- Bereitschaftsdienst Februar 2018

Ab Montag - 29. Jänner 2018
Salven-Apotheke, Söll

Ab Montag - 5. Februar 2018
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Ab Montag - 12. Februar 2018
Salven-Apotheke, Söll

Ab Freitag - 16. Februar 2018
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Ab Freitag - 23. Februar 2018
Salven-Apotheke, Söll

Alle Angaben ohne Gewähr

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 08.30 - 12.30 und
15.00 - 19.00 Uhr
SA 8.00 - 12.00 Uhr



95. Geburtstag von Hilda Payr
am 01.01.2018

Der PV Söll gratuliert zum run-
den **Geburtstag** und zu
35 Jahre Mitgliedschaft !

Herzlichen Glückwunsch zum 85er



Familiäres Geburtstagsfoto für den "Embacher-Häns": v.l.n.r. Bgm. Alois Horngacher, Wetti und Hans Embacher, die Brüder des Jubilars Franz und Leo Embacher (die auch als Gratulanten seitens des Seniorenbundes anwesend waren) und Pfarrer Mag. Adam Zasada.

Am 20. Dezember feierte Johann Embacher seinen 85. Geburtstag. Ein triftiger Anlass für Gemeinde und Pfarre sowie für viele Vereine und Körperschaften, dem "Auhäusl-Häns" zum runden Ehrentag die Aufwartungen zu machen.

In gemütlicher Runde wurden dabei zahlreiche Erinnerungen und Anekdoten zum Besten gegeben, der als eines der 11 Kinder zu "Auhäusl" (Oberhauning) zwar eine bescheidene, aber eine glückliche Kindheit erlebte.

Dank seines Strebens hat er ziemlich alles können, wo Fertigkeit, Geschick u. Fleiß gefragt waren. Die meisten kennen ihn auch als umsichtigen Oberinspektor der Allianz Versicherung sowie als in vielerlei Ehrenämtern tätigen Mitbürger, der ob seiner zahlreichen Verdienste mit Verdienstmedaillen und Ehrenmitgliedschaften vielfach ausgezeichnet wurde: Seit 01.01.1950 ist er bereits Mitglied der FF Söll, 35 Jahre davon als Schriftführer.

Ebenso tief verbunden weiß er sich mir dem WSV Söll, dessen Obmann er über 25 Jahre gewesen ist. Nicht nur auf lokaler Ebene sondern auch in der nationalen/internationalen Szene war der Hans ein gefragter Funktionär - als FIS-Kampfrichter, der nebst int. Renngeschehen mit den Olympischen Winterspielen in Innsbruck (1964 und 1976) zwei besondere Höhepunkte als KR erleben durfte.

Auch im kirchlichen Bereich ist Embacher eine couragierte Persönlichkeit gewesen - ob als langjähriger Pfarrkirchenrat mit Obmannschaft oder ob als umsichtiger "Bauleiter" von großen Renovierungsprojekten (Stampfanger/Lengau etc.)

Die Liste ließe sich noch fortsetzen, aber ein "Vergelts Gott" bedeuten ihm mehr als mediale Würdigungen und Medaillen. So freuten sich Hans und Wetti bei dem Gratulationsbesuch, mit zweimaligem Hausbau gemeinsam eine solide Existenz geschaffen zu haben und trotz altersbedingter Wehwehchen den Lebensabend gut behütet genießen zu können.

Zu Fuß nach Weihenlinden

Anlässlich der diesjährigen **Wallfahrt nach Weihenlinden** (Tuntenhausen wird renoviert) organisieren die Katholischen Bildungswerke Söll und Scheffau eine Pilgerwanderung.

Am Pfingstmontag wandern wir zu Fuß von Erl über Brannenburg und das Kolbermoor nach Bad Aibling, wo wir übernachten.

Am Dienstag treffen wir dann nach einem kurzen Fußmarsch die Bus-Wallfahrer und gehen gemeinsam nach Weihenlinden. Zurück fahren wir gemeinsam mit dem Bus.



DATUM: **21./22. Mai 2018**

TREFFPUNKT: 21.05. 2018

06:30 Uhr: Blaue Quelle Mühlgraben 52, 6343 Erl
(wenn möglich, bilden wir Fahrgemeinschaften)

KOSTEN: ca. € 60,00 für Übernachtung mit Halbpension und Rückfahrt

VORAUSSETZUNG: Gute Kondition (ca. 10 Stunden Gehzeit am ersten Tag)

Die Veranstaltung findet **BEI JEDER WITTERUNG** statt!

ANMELDUNG bis 10. März 2018 bei:

SÖLL & SCHEFFAU

Maria Birbamer Zott Tel.: 0664 73097088 • mbirbamer@gmail.com



Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Gemeinde Söll wurden Mitarbeiter für ihre langjährigen Dienste bei der Gemeinde Söll geehrt: Das 30-jährige Dienstjubiläum feierte: Johann Kaufmann, das 20-jährige Dienstjubiläum konnten Mathias Laihartinger, Christine Oberlohr und Gabriela Koch feiern. Nicht im Bild: Herbert Egger (20 Jahre), Erika Egger (20 Jahre) und Margareth Treichl (20 Jahre) sowie Robert Edinger (30 Jahre – Abwasserverband SSE).

Herzliche
Gratulation



zum 20- bzw. 30jähr.
DIENSTJUBILÄUM

“Für eure langjährigen Dienste für die Gemeinde Söll bedanke ich mich als Bürgermeister aufs herzlichste und bin stolz, dass ich auf so verlässliche, engagierte und tolle Mitarbeiter zählen kann”.

Bgm. Alois Horngacher e.h.

Altenwohn – und Pflegeheim Scheffau

Der langersehnte Umzug in das neue Altenwohn- und Pflegeheim wurde durch die Heim- und Pflegedienstleitung sehr gut vorbereitet und für viele Bewohnerinnen ging damit ein großer Wunsch in Erfüllung.

Der Einzug in das neue Heim stellte aber für manche Bewohner/innen auch eine große Umstellung dar, weshalb sich das gesamte Personal die allergrößte Mühe gegeben hat damit sich die Bewohner rasch wohl fühlen. Dieses Bemühen wurde vor allem in der Adventzeit von sehr zahlreichen freiwilligen Helfern, Vereinen und der Neuen Mittelschule Söll-Scheffau unterstützt.

Für das umfangreiche Adventprogramm bedanken wir uns sehr herzlich:

- Musikgruppe „Kaiserschmarrn“ und Anni Rabl (Gestaltung Adventssonntag)
- Singkreis Söll für einen Singnachmittag
- NMS Söll (2. Klasse) für das Vorlesen von Weihnachtsgeschichten und –gedichten.
- Anklöpflerguppe der BMK Söll
- Maria Einwaller, sowie bei Gottfried und Anna Horngacher für die musikalische Begleitung
- „Grünholzpass“ für den Auftritt am Krampustag
- Landjugend Scheffau für die Nikolausfeier und die Bewohnergeschenke
- Gemeinde Söll für Mitarbeiter- und Bewohnergeschenke
- „Schattseit Dirndln“ für die musikalische Umrahmung eines Adventnachmittags
- Sparchner Sängerrunde für die Gestaltung eines Gottesdienstes

HERZLICHEN DANK!



Rat oder Hilfe

bei der Pflege
bzw. Betreuung
Ihrer Angehörigen ?



**GESUNDHEITS- u.
SOZIALSPENGEL
S Ö L L A N D L**

6306 Söll, Dorf 5
Tel. 20255 • Fax 20285

E-Mail
sprengel.soellandl@a1.net
Homepage
www.sprengel-soellandl.at

Bürozeiten:
Montag bis Freitag
jeweils von 9 – 11

Unser Angebot

- MEDIZINISCHE HAUSKRANKENPFLEGE
- HAUSKRANKENPFLEGE
- HAUSHALTSHILFE/ SOZIALE BETREUUNG
- UNTERSTÜTZUNG FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE
- ESSEN AUF RÄDERN
- KOSTENLOSE BERATUNG
- VERLEIH VON HEIL-BEHILFEN
- SELBSTHILFEGRUPPE FÜR ANGEHÖRIGE VON DEMENTEN MENSCHEN
Jeden ersten Dienstag im Monat um 14.00 Uhr im Sprengel

TREFFPUNKT TANZ

„Tanzen ab der Lebensmitte“
jeden Montag von 14.30 – 16.00 Uhr im PZ Söll. Auch Anfänger sind jederzeit willkommen.

Herzlichen Glückwunsch zum 95. Geburtstag



In bewundernswerter Frische nimmt Frau Hilda Payr die Gratulation durch Pfarrer Adam Zasada und Vzbgm. Wolfgang Knabl entgegen.

Gratulation zum 85. Geburtstag



Die Überraschung ist gelungen: Die Freude über den prominenten Besuch ist Frau "Toni" Feiersinger anzusehen, als Bgm. Alois Horngacher und Pfarrer Adam Zasada mit herzlichen Glückwünschen und den obligaten Ehrengeschenken aufwarten und sie wieder in guter Verfassung anzutreffen.

Bei gemütlicher Kaffeerunde eröffnete sich für die prominenten Gratulanten ein interessanter Einblick in das bewegte Leben der Jubilarin, die 1923 in Häring geboren und 1930 mit ihren Eltern nach Söll gezogen ist. Nach der Schulzeit prägten während des 2. Weltkrieges mehrjähriger Arbeitsdienst das Leben der jungen Frau, die auf verschiedensten Dienstposten im In- und Ausland tätig war, bevor sie mit Ehegatten Ludwig Payr ein schmuckes Eigenheim baute und zwei Kindern das Leben schenkte. Neben großem Fleiß im Garten konnte sie sich zeitlebens für mehr oder minder ausgiebige Reisen u. Ausflüge begeistern u. erfreut sich nun - fürsorglich betreut - des wohlverdienten Lebensabends.

•••••

Auch Frau Feiersinger ließ in bewegte Jahre der Kind- u. Jugendzeit blicken: Geboren in Fügen verbrachte sie die Kindheit auf einem Gutshof im Rheinland/BR bevor sie nach der Rückkehr ins Sölland den Frisörmeister Josef Feiersinger heiratete, mit dem sie 5 Kinder großgezogen u. einen florierenden Herren- u. Damensalon aufgebaut hat. Mit zahlreichen Anekdoten unterstrich sie welche bedeutsame Rolle ihr Friseurgeschäft als kommunikatives Zentrum des Dorflebens gespielt hatte. Akzente wünscht beiden für die Zukunft alles Gute !

**vortrefflich gelöst:
Wunschbäder
von Niedermühlbichler**



Schlussendlich reichen wir sogar die entsprechenden **Förderungen** für Sie ein!

Ein Bad aus einer Hand!

Von der Planung, der Ausführung, Koordination der Firmen bis hin zur gewünschten Reinigung organisieren wir alles!

Somit haben Sie **keine lästigen Wartezeiten** oder **keinen unnötigen Stress**.

Ihr könnt Euch inzwischen **zurücklehnen und genießen!**

Schon bald habt Ihr Euer **Wohlfühlbad!**



SEMESTER-KONZERT

am **Donnerstag**, den
1.Feb.2018, um **18:30** Uhr
in der Aula der
Volksschule Ellmau

SchülerInnen und LehrerInnen
freuen sich auf zahlreichen Besuch!

Das gebührende Ehrendiplom für verdiente Mitarbeiter der Bergbahn



Eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier bildete den standesgemäßen Rahmen für die Ehrung verdienter Mitarbeiter der Bergbahnen Söll: Für treue Dienste bei der Bergbahn Söll wurden geehrt: Bachler Jakob für 25 Jahre, Horngacher Lisa für 30 Jahre und Pirchmoser Hans für 45 Jahre. Geschäftsführer Walter Eisenmann brachte in seiner Laudatio die gebührende Wertschätzung mit einem besonderen Wunsch auf den Punkt: "Wir bedanken uns bei unseren Mitarbeitern für die treuen Dienste bei der Bergbahn Söll und wünschen Hans Pirchmoser alles Gute und viel Glück zur Pensionierung."

Zeit haben – den Advent genießen - Z'sammkemma und Z'sammhelfen



..... Geschichten und Musik hören und beim Z'sammkemma den Advent spüren..... Unter diesem Motto verbuchten die 3 Veranstaltungen couragierter Familien wieder einen regen Andrang, dessen Reinerlös von 2.160 € wieder spontan an in Not befindlichen Söller Familien weitergereicht wurde.

Damit der Betrag vom Spendenkörberl 1:1 weitergegeben werden konnte, erfolgte das Basteln, Gestalten, Musizieren, Erzählen, Kochen, Backen, Fotografieren und Organisieren aller unentgeltlich.

DANKE jeder fleißigen Hand und den zahlreichen Besuchern für ihre Spenden.



Die 2. mehr als gelungene Initiative "Gemma Adventfenster schau'n" umfasste heuer 3 Stationen: Hannes u. Julia Ager stellten ihr Schuihaus ganz unter das Motto Nikolaus & Krampus; Lisa vom Grünbichlhof überzeugte mit viel Dekor und Ideen zum Thema Sterne; Im Bereich "Haus der Kinder" und Schulzentrum huldigten Gruppen der NMS, Kindergarten und EKiz Söll dem Motto "Auf ihr Hirten", womit sie mit Musik, Gedichten, Erzählungen uvm. Groß und Klein eine faszinierende Einstimmung auf Advent und Weihnacht bereiteten.

Möchtest auch du ein Adventfenster gestalten? Meldet euch bei Ulla Weinbaur oder Theresia Widschwenter.

Heilsames Fasten



Fasten bedeutet mehr als „nichts essen“. Es reinigt nicht nur den Körper, es löst auch von Verstrickungen und Verkrustungen an Leib und Seele. Es befreit von körperlichen und seelischen Belastungen.

„Fasten – ein Weg zu mehr Gesundheit an Leib und Seele“

– unter diesem Motto findet in Söll ein Heilfasten mit Annemarie Laiminger statt. **Wir treffen uns** zur gemeinsamen Abendmesse **am Aschermittwoch den 14. Feb. 2018**

Anschließend Info Abend im Pfarrheim Söll. Danach beginnt für die Teilnehmer/innen auch gleich die einwöchige Fastenzeit, in der sich die Gruppe viermal trifft. Der Preis beträgt 40,- €

Auf ein gemeinsames Fasten freuen sich die Söller Bäuerinnen.

Anmeldung (begrenzte Teilnehmer) **bis zum 11. Feb.** bei Daniela Horngacher Handy: **0664 / 4240938**.

Gestickte Ostereier mit traditionellen Mustern

Festliche Dekoration für dein Zuhause.

In diesem Kurs werden Baumwollstoffe mit traditionellen Ostermotiven mit Kreuzstich bestickt und Plastikeier damit verziert.

Termin: **28.02.2018** um 19:00 Uhr 3 UE

Ort: Vereinsraum Söll • Kosten: 18,- €

Anmeldung (begrenzte Teilnehmerzahl):

bei Daniela H. 0664 / 4240938 bis zum 26.02.2018

Auf Euer Kommen freuen sich die Söller Bäuerinnen.

Mehr unter Homepage „Söller Bäuerinnen“

**WILDER
KAISER**

Edmon · Going · Scheffau · Söll

**Nächtigungszahlen
Dezember 2017**

Ellmau + 13,6%	17 16	42.463 36.985
Going + 2,0%	17 16	22.923 22.471
Scheffau + 29,5%	17 16	19.001 14.644
Söll + 13,6%	17 16	35.608 31.246
Gesamt + 13,6%	17 16	119.995 105.346

Alle Angaben ohne Gewähr

**BUNDESMUSIKKAPELLE
SÖLL**

Vorschau

**FRÜHJAHR-
KONZERT 2018**

Mittwoch - 11.04
Freitag - 13.04 und
Samstag - 14.04 '18


**KONZERT
mit dem Ensemble
Kaiserspiel**

am Samstag - 10. März
20.00 Uhr Postwirtssaal

**1-3-Zimmer-
Eigentumswohnungen
in Zentrumsnähe von Söll
zu verkaufen.**

Wohnfläche von 18,45 m² bis
79,60 m² inkl. PKW-Stellplatz
und Kellerabteil.

Kaufpreis ab € 67.343,00
zzgl. Maklerprovision.

**Verkauf durch: Büro Staneck,
Angela Staneck MBA akad. IM,**

Email: buerosoell@aol.com

Tel.: 0699-17069505

Dank und Anerkennung unseren treuen Gästen


Ehrung am 27.12.2017

Mit großer Freude geben Tourismusverband und Vermieter bekannt, dass zahlreiche Stammgäste wieder ein rundes Urlaubsjubiläum feiern und anlässlich von Ehrungen am 27.12.2017 die gebührenden Urkunden und Ehrungsgeschenke überreicht bekamen.

5 Jahre Söll

Familie Groß Nikola & Thomas mit David und Lukas
Untergebracht bei Ferienbauernhof Niedermühlbichler

Familie Dippon Kathrin & Sowa Thorsten mit Magnus
Untergebracht bei Ferienbauernhof Niedermühlbichler

Familie Störkmann Judith & Bernhard mit Clara-Maria und Elina
Untergebracht bei Ferienbauernhof Niedermühlbichler

10 Jahre Söll

Familie Aendekerk mit Janne, Sepp und Doris
Untergebracht bei Ferienhotel Fuchs

25 Jahre Söll

Familie De Bakker-Leens Tana & David
Untergebracht bei Ferienhotel Fuchs

Herr Van Styvendael Henk
Familie Solderer

Herr Ijsseldijk Michel
Hotel Eggerwirt

55 Jahre Söll

Familie Hilpisch Hilde & Winfried
Untergebracht bei Pension Kaufmann



EISLAUFEN

in der Salveneisarena

täglich geöffnet!

FREIER EINTRITT!

Schlittschuhverleih beim Sporthaus Edinger (Dorf 134)

Mo-Fr von 08:30 – 18:00 Uhr & Sa von 08:30 – 17:00 Uhr geöffnet

Ein unfallfreies Eisvergnügen wünschen

FC-SÖLL EV SÖLL

SPORTHAUS EDINGER

Danke! Danke! Danke!
**Ein aufrichtiges Dankeschön an
den Hansi und dem Christoph vom
Laiharting-Hof in Söll,**

die mir nach meinem Unfall auf der
Stampfanger-Straße am 7. Dez. 2017
so schnell und überaus professionell
geholfen haben. Ihr ward mir und meiner
Begleitung eine sehr große Hilfe und Stütze.

- Danke auch dem Roten Kreuz,
- dem Notarztteam mit Hubschrauber das mich so schnell in die Klinik nach Innsbruck gebracht hat.

Dank der raschen Hilfe von euch allen geht es mir wieder besser, und wir haben uns von dem großen Schock wieder erholt.

Mit dankbaren Grüßen: Feger Peter

**WILDER
KAISER**

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Aus erster Hand

Aktivitäten des Infobüros Söll 2017

Wie gewohnt beginnt das Jahr 2017 mit dem Neujahrsfeuerwerk der Firma HTH, wobei heuer ein tirolweites Novum in Söll hinzukommt. Erstmals wird ein Klangfeuerwerk nicht durch vorher aufgezeichnete Musik untermalt, sondern von der Band i.Xact live begleitet.

Anlässlich der anstehenden 800 Jahr Feierlichkeiten seitens der Gemeinde und der Pfarre Söll steckt die Bergwacht die Jubiläumsjahreszahl mit dem Dorfwapen in den Knollnbrand.

Der Saisonstart im Winter ist neuerlich von spätem Schneefall gekennzeichnet.

Die kalten Temperaturen machen es den Bergbahnen aber möglich bereits schon Ende November aufzusperren.

SÖLL *erfrischt!*

i Tourismusverband
WILDER KAISER
Informationsbüro Söll
6306 Söll - Dorf 84
Tirol - Austria
T: +43 (0) 50509 210
F: +43 (0) 50509 290
soell@wilderkaiser.info
www.wilderkaiser.info



Jahresrückblick 2017



Die Investitionen der Bergbahnen in Kühlanlagen und zusätzliche Beschneigungsselemente haben sich bereits jetzt bewährt und den tausenden Urlaubsgästen zu Weihnachten stehen sowohl die Verbindungen, als auch die Talabfahrten und Rodelbahnen zur Verfügung.

Im Januar dominiert eine tiefwinterliche Landschaft und die Temperaturen ermöglichen es neuerlich, dass die Söller Salven-Eisarena (ein Dankeschön an den ESV Söll) aufgesperrt werden kann. Dank des FC Ager Söll und der Gemeinde Söll wird eine Loipe auf dem Kunststrassen der Söller Salvenarena gezogen und sogar mehrmals abends mit dem Flutlicht beleuchtet.

Die Planungen für die 800 Jahr Feierlichkeiten haben bereits begonnen und der TVB ist beim Projekt „der Traum eines österreichischen Reservisten“ beteiligt und plant auch im Z'sammkemma einen Schwerpunkt.

Das herrliche Wetter im März lässt vor allem das Projekt „Skihüttengaudi“ florieren und erfreut die Wirte der Hütten gleichermaßen wie die Gäste.

Ebenfalls im März zu Gast, ist ein irischer Radiosender der 2mal live von der Stöcklalm Terrasse nach Irland überträgt. Dabei wird auch der Schulterschluss mit den Social Media Kanälen gesucht und erfolgreich gefunden.

Mit der Bestellung von Rainer Krismer und Andreas Egger als Moderatorduo für den Prozess der „Insa-DorfMittn“ nehmen die Sitzungen Fahrt auf und das zielgerichtete Arbeiten wird Workshop-artig aufbereitet.

Im Mai öffnet der Ahornsee wieder seine Pforten und speziell die jungen Gäste sind von der neuen Trampolin-Attraktion angetan.

Der Traum eines österreichischen Reservisten findet großen Anklang und wird auch filmisch, mit insgesamt 8 Kameras, für die Nachwelt festgehalten. Die teilnehmenden Vereine erhalten alle eine Erinnerungs-DVD. Der Aufwand den die Musikanten und Darsteller betreiben ist immens und nur durch das harmonische Zusammenspiel aller ist eine derartige Inszenierung möglich.

Der Tourismusverband Wilder Kaiser Söll kauft eine mobile Bühne der Firma Stagemobil, diese variable Bühne wird früher als erwartet geliefert. Egal ob beim Giovanni Konzert, Frühschoppen am Agerhof oder beim Dorffest, Almabtrieb und Tour de Tirol, die Bühne funktioniert.

Ein Dankeschön an den Bauhof, der die Bühne perfekt im Griff hat und sogar an einen Unterstellplatz gedacht hat.

Im Juni startet das Z'sammkemma in eine neue Saison mit dem Auftritt der Landesmusikschule Söllandl.

Generell ist der Juni ein starker touristischer Monat, da die Feiertage günstig fallen und bei den zahlreichen Veranstaltungen der Wettergott seine schützende Hand über die Söllandler hält. So gelingen der Cordial Cup und das Oldtimertraktorentreffen perfekt und überall vermischt sich der Einheimische mit dem Gast.

Andrea Mauracher beginnt im Infobüro Söll ihren Dienst und fügt sich schnell ins Team ein. Sie folgt der karrenzierten Nicole Mayer nach.



©Jakob Strasser



©Emanuel Andesam



Auch das Z'sammkemma im Mittelalter wird ein voller Erfolg, wobei zahlreiche Einheimische auch die Gelegenheit zur Verkleidung nutzen. Diese Art des Z'sammkemma wird auch 2018 wieder stattfinden.

Neu im Z'sammkemma ist auch das Vereinsstandl - wobei im 1. Jahr bereits mehrere Vereine diese Gelegenheit nutzen, um zu werben und die Vereinskasse aufzubessern. Zudem bringt jeder Verein neuen Schwung und ein zusätzliches Kulinarikangebot mit sich.

Ein weiterer Personalwechsel erfolgt im Juli, wobei Tanja Riegler nach Ellmau wechselt und Elisabeth Höflinger von der Regionszentrale ins Infobüro Söll kommt.

Der Almbtrieb und die damit verbundene Planung werden im Juli bzw. Anfang August finalisiert.

Dank der Partnerschaft mit den Hofamfahrern, den Bäuerinnen und Bauern, Landjugend und Schafbauern sowie den Oldtimern ist das Organisieren eine Freude. Kleinere Diskussionen und Herausforderungen werden gemeinsam gelöst, wie heuer beispielsweise die

Feuerwehr, mit dem Einsatz der Matten für die Fahrzeuge, eindrucksvoll bewiesen hat. Besonders erfreulich ist es, dass die Schafbauern wieder ein fixer Bestandteil des Almbtriebs in Söll sind. Der Reiterhof Hochfilzer ist aufgrund einer Terminkollision leider verhindert, plant aber für die nächsten Jahre seine Teilnahme.

Erstmals im Sommer ist eine irische Radiostation in Söll zu Gast und berichtet live von den diversen Sommeraktivitäten - mehr als 200.000 Hörer werden dabei erreicht.

Nur wenige Wochen später ist der deutsche Privatradiosender RPR1 zu Gast und sendet live vom Hexenwasser. Hier schätzt man die erreichte Hörschaft auf rund eine 1/2 Mio. im Umkreis von Frankfurt und Mainz.

Im August findet am Ahornsee das Kinevent „Silent Cinema“ statt, wobei 220 Besuchern der Film „Wie Brüder im Wind“ vorgeführt wird und aufgrund des hervorragenden Feedbacks eine Neuauflage für 2018 geplant ist.

Das Thema Almfleisch &-rind wird an die Projektleiterin Katie Tropper

übergeben. Im Herbst finden die ersten Gespräche mit möglichen Teilnehmern des Projektes statt und im Dezember soll die Einreichung als Leaderprojekt erfolgen. Der TVB Hohe Salve und die Kitzbüheler Alpen Brixental haben ebenfalls ihren Willen zur Mitarbeit an diesem Projekt zum Ausdruck gebracht. Die TVB's haben hier die Rolle der „Brückenbauer“ und sind Entwickler einer Projektstruktur.

Zahlreiche Aspekte der zunehmenden Almbnutzung werden den Sommer über gesammelt betrachtet. Immer wieder sind Mountainbiker und Hundehalter Anlass für aufgebrachte Almbinger. Hier gilt es zu vermitteln und vor allem keine allgemeine Vorverurteilung zu schüren.

Bewusstseinsbildende Maßnahmen wie das Projekt „Bergwelt Tirol Miteinander Erleben“ und weitere Ansätze sollen dabei vermehrt berücksichtigt werden.

Die Tour de Tirol ist mit rund 400 Gesamtstartern und insgesamt mehr als 1900 Aktiven ein gelungenes Herbstevent, wobei auch die neue temporäre



©Gerhard Embacher



Zeltinfrastruktur am Alten Bauhofareal bestens funktioniert.

Das Projekt Kaiserherbst, in dem die Familienherbstwochen kommuniziert werden, ist angelaufen und benötigt in den kommenden Jahren noch verbesserte interne Information, sodass meinungsbildende Partner stärker eingebunden sind.

Für 2018 soll in Söll in Zusammenarbeit mit den Bergbahnen das Thema „Berg.Advent“ erarbeitet werden.

Im Herbst wird es offiziell gemacht, dass Graus Peter, eine neue Skischule mit Fokus auf Coaching und Erwachsenen Alpin, unter dem Namen Mountain Mind, eröffnet.

Der Saisonhoagascht im Dezember soll Rezeptionisten wie Beherberger gleichermaßen mit neuen Informationen versorgen. Der Zuspruch ist nicht sehr groß, nichts desto trotz wird die Neuauflage für Mai 2018 geplant.

Der viele Neuschnee und der Auftakt der Bergbahnen in die Saison 2017/18 entspannt die Situation im Vorwinter

erheblich. Dadurch gelingt es bereits im November in die Skisaison zu starten - und das mit einem breiten Angebot an Liftten & Pisten.

Für das Jahr 2018 sind vor allem das Cordial Cup Finale am Pfingstsonntag und die Projekte Lebensqualität durch Tourismus, „InsaDorfMittn“ und Alm-rind hervorzuheben. Ein großes Dankeschön gilt es den Vereinen, Vermietern und freiwilligen Mitarbeitern in Söll zu sagen, wir als Institution wissen Euch und Euren Einsatz sehr zu schätzen und werden weiterhin verbindend und unterstützend tätig sein!



©Emanuel Andesam

10 Jahre Besuchsdienst - ein guter Anfang



Seit Beginn 2008 besuchen freiwillige Mitarbeiter vom Roten Kreuz Sölland zweimal die Woche jene Bewohner des Altenwohnheims Scheffau, die entweder aus dem privaten Umfeld keinen Besuch bekommen würden oder auch gerne nur einmal ein anderes Gesicht sehen wollen.

Gestartet hat unsere Gruppe im Herbst 2007 auf Initiative von Peter Mader und Elisabeth Rieder (damalige Heimleiterin) mit einem Informationsabend für alle an einer Mitarbeit interessierten Menschen aus der Region. Nach einer 4-tägigen Grundausbildung, geblockt auf 2 Wochenenden, begannen wir unsere wöchentlichen Besuche. Mit Anfangs nur 12 Mitarbeitern war die Gestaltung und Füllung des Dienstplans oft eine Herausforderung, die aber durch die Freude unserer Klienten mehr als aufgewogen wurde. Wir durften mit den Bewohnern Freude und Leid teilen und lernten oftmals auch das Eine oder Andere dazu – über das Leben früher, über alte Dialektausdrücke und Familienzusammenhänge – kurzum jeder Besuch ist auch immer eine Erfahrungsbereicherung für uns.

Ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung geschah aus unserer Sicht vor allem mit dem Neubau des Altenwohnheim Scheffau, da der Platzmangel auch uns vor einige Probleme stellte. Ein Spaziergang mit einem Rollstuhlfahrer in Scheffau, bergauf und bergab, ist je nach Wetter immer mit großen Mühen verbunden. Es war jedoch oftmals die einzige Alternative, wenn Sitzmöglichkeiten außerhalb des Zimmers fehlten. Mit dem neuen Heim, der großzügigen Ausstattung und der freundlichen Atmosphäre kommt auch in unsere Arbeit ein frischer Wind. Da unsere Gruppe mittlerweile 20 Personen umfasst, haben wir uns entschlossen, unsere Besuche um einen dritten Nachmittag in der Woche zu erweitern. Nach 10 Jahren Besuchsdienst nun also noch einmal ein kleiner Neustart und ein guter Schritt in Richtung Zukunft. Wer unser sympathisches und motiviertes Team unterstützen möchte - oder einfach nur Fragen zu unserer Arbeit hat - darf sich gerne bei der Teamleiterin Christine Zott (0664 / 53 27 463) melden. Wir möchten uns herzlich bei unseren freiwilligen Mitarbeitern für ihr Engagement bedanken und wünschen ihnen viel Freude für die nächsten Jahre.

Rotes Kreuz Kufstein • Ortsstelle Sölland

Nui's vom Tourismus

**WILDER
KAISER**
Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Liebe Söllerinnen und Söller,

Durch den optimalen Start in die heurige Wintersaison mit tollen Schneebedingungen und kalten Wintertemperaturen ist es den Söller Vermietern gelungen, ein ordentliches Plus in den Dezember-Nachtungen zu erzielen. Im Vergleich mit unseren Partnergemeinden am Wilden Kaiser ist hier besonders zu betonen, dass es in Söll heuer keine große Veränderung in der Gesamtbettenkapazität gegeben hat, was im Umkehrschluss bedeutet, dass die Grundausslastung steigt. Der TVB wird gemeinsam mit der Bergbahn und Partnern im Tal und auf dem Berg für die kommende Wintersaison 18/19 an einer Dezemberbelegung in Form eines hochwertigen Adventangebotes arbeiten, um diese Tendenz weiter zu fördern und den Betrieben die Möglichkeit zu geben durch erhöhte Nachfrage früher aufzusperren bzw. die Auslastung weiter steigern zu können.

Obwohl wir noch mitten in der Skisaison sind, so werden im TVB die Weichen bereits für die kommende Sommersaison gestellt. Hierzu wird es im Laufe des Frühjahres im Dorfzentrum zu einer thematischen Auseinandersetzung mit dem Thema Alm kommen, dem sich übrigens auch die Bergbahn Söll für die kommenden zwei Jahre besonders verschrieben hat. Die sich daraus ergebenden Synergien zwischen Berg und Dorf sollen sich in vielfacher Hinsicht positiv auswirken: Unseren Gästen kann die Bedeutung der Tiroler Land- und Almwirtschaft „zum Angreifen“ deutlich gemacht werden, und wir können dadurch den so oft zitierten roten Faden vom Dorfkern bis ins Hexenwasser nach Hochsöll spannen. Nähere Details dazu folgen in einer der nächsten Ausgaben – eine spannende Entwicklung kann versprochen werden..

In diesem Sinne wünschen wir allen Betrieben eine erfolgreiche Hochsaison im Februar und allen SöllerInnen großartige Wintermomente im Kreis der Familie.

Euer TVB-Vorstand Alexander Edinger

TAXI PEDA
fährt für Sie Tag und Nacht und bringt Sie zuverlässig und günstig an Ihr Ziel.

**Halbtages- und Tagesausflüge
Flughafenfahrten / airport transfers**

TAXI PEDA
Saringer KG

+43 53 33/43 3 33

Für alle, die sicher und rasch von einem Ort zum anderen kommen wollen.

RM
MICHAEL RIEDMANN

Grafik und Werbung . Söll . +43 (0) 664 75058811 . www.michaelriedmann.at



Einladung zum Faschingskränzchen am 06.02.2018

Am Dienstag, den 6. Februar um 13.30 Uhr sind alle Mitglieder herzlich zu Kaffee und Kuchen im Ferienhotel Fuchs eingeladen. „Maschgara“ sind sehr erwünscht. Zum Tanz spielen Jakob Brix mit seine Mander.

Erste Winterwanderung zur „Brennhütte“ in Ellmau am 15. Februar.

Abfahrt ist um 13 Uhr beim Busparkplatz Söll, Anfahrt mit Privatautos nach Ellmau-Golf-Parkplatz, wo die Wanderung beginnt.

Auf recht viele frohe Wanderer sowie auf viele Besucher des Faschingskränzchen freut sich der Vorstand mit Obm. Sebastian Steinbacher

Grandioser Auftritt der NMS Söll-Scheffau bei hochkarätigem LEGO Wettbewerb



„THE FUNNY SAP ROBOTS“ der NMS Söll Scheffau nahmen auch heuer am Roboter- und Forschungswettbewerb FIRST® LEGO® League (FLL) in Wien teil und konnten sich wieder zum FLL Champion von Wien küren.

Auf die Plätze, fertig Wasser marsch! In der FLL Saison 2017/ 18 HYDRO DYNAMICS lernen die Kinder alles über Wasser – wie man es findet, transportiert, nutzt oder es beseitigt.

Der Wettbewerb setzt sich aus vier Elementen zusammen:

- Im Forschungsteil und präsent

tierte das Söller Team ihr Projekt „Tatort WC: Das Klo ist nur was für den PO“. Dem Problem des Mülls im Abwasser begegnen sie mit ihrem Projekt der selbstgemachten Feuchttücher.

- Im praktischen Teil des Wettbewerbs konstruierte das Team aus Sensoren, Motoren und LEGO Steinen einen Roboter. Dieser wird so programmiert,

dass er möglichst viele der kniffligen Aufgaben lösen kann, zum Beispiel Leitungen austauschen, Blumen bewässern, den Regen auslösen, die Klospülung betätigen, Kanaldeckel umdrehen....

- Im Robotdesign werden die Programmierung und der Bau des Roboters bewertet.

- Im Teambewerb wird das Team bei verschiedenen Aufgaben beleuchtet.

Nach zehn Wochen intensiver Vorbereitung messen sich europaweit 7.000 Schüler in über 900 Teams bei einem der FLL Regionalwettbewerbe. Das Söller Team war in Wien und hat sich mit dem Sieg für das Semifinale Austria als eines der 18 besten Teams von Österreich qualifiziert.

Mitglieder von „THE FUNNY SAP ROBOTS“ sind: Jona Waldauf, Simon Vögele, Sophie Treichl, David Galvacs, Salina Lackner, Philipp Treichl, Lara Winter, Patrick Exenberger, Alexander Gruber und Thomas Feiersinger. Gecoacht wird das



Team vor und während des Wettbewerbs von Peter Koller und Anna Gräber.



Wir danken den treuen Mitarbeitern unserer Firma

für die angenehme Zusammenarbeit und gratulieren zu den jeweiligen Jubiläen!



Feichter Matthias
35 Jahre



Schweiger Simon
20 Jahre



Ercevic Husseyin
10 Jahre

Computeria Söll
jeden Mittwoch geöffnet
von 09.00 - 11.00 Uhr
und
von 14.00 - 16.00 Uhr

Kontaktadresse: Computeria Söll - Johann Achrainner, Wies 62, 6306 Söll. **Telefon:** 0650-5532114
Mail: info@computeriasoell.at computeria.soeil@gmx.at **Internet:** www.computeriasoell.at
Computeria Treffpunkt: Vereinsheim - Tiefparterre - Dorf 33, 6306 Söll, bei der Neuen Mittelschule

Der Seniorenbund Söll
ladet herzlich ein zum



Faschingskränzchen

am **unsinnigen Donnerstag**

den **08. Feber 2018** um 13:30 Uhr
im Ferienhotel Fuchs

Der Verein lädt Euch
zu gratis Kaffee und Kuchen ein.



Lustige Musiker spielen zum Tanz.

Alle Senioren sind eingeladen - auch ohne Maskierung.

*Bei guter Laune und vielen „Maschgara“
wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen
und fleißig das Tanzbein schwingen.*

Zu dieser Veranstaltung ladet recht herzlich ein
Obmann Franz Embacher mit Vorstand

K O N Z E R T

am 10. März 2018



mit dem Ensemble

Kaiserspiel

20.00 Uhr

Postwirtssaal

Genauere Informationen
in Akzente März 2018

Der Veranstalter:
der Kulturausschuss der Gde. Söll



Unsere Homepage-Adresse:
www.immo-raiffeisen-going.at

Fotowerk Nusser-Aichner: www.fotowerk.at

RaiffeisenBank
Going
als Immobilienmakler



www.raiffeisen.at/soell-scheffau

Raiffeisenbank
Söll-Scheffau



Die Volksbank im Sölllandl – „breit und bestens aufgestellt“

Mit ihren zwei Filialen in Söll und Ellmau und insgesamt 14 Mitarbeitern ist die Volksbank Tirol der finanzielle Nahversorger für die Region Söll-Ellmau.

Die Volksbank Tirol AG ist eine selbstständige und starke Tiroler Regionalbank, die höchstes Kundenvertrauen genießt, den Wohlstand in der Region fördert und dabei die Menschen in den Mittelpunkt stellt.

Im Sölllandl werden rund 6.000 Kunden in den beiden Volksbank-Filialen in Söll und in Ellmau von bestens ausgebildeten Mitarbeitern insbesondere in den drei Bereichen Geldanlage, Wohnbau und Firmenkundengeschäft professionell betreut und beraten.



„Breit und bestens aufgestellt“ in den Bereichen Anlage-, Wohnbau- und Unternehmer-Bank präsentiert sich die Volksbank im Sölllandl. Im Bild: Filialleiter Thomas Kogler (Bildmitte) und das kompetente Mitarbeiter-Team der beiden Volksbank-Filialen in Söll und Ellmau.
Foto Mitarbeiterteam: © alexgretter.com

Anlage-Bank

Als Anlage-Bank mit langjähriger Tradition konzentrieren wir uns darauf, mit innovativen Produkten, erstklassigen Serviceleistungen und persönlicher Beratung unsere Kunden beim Vermögensaufbau, der Vermögensverwaltung und der Vermögensübertragung erfolgreich zu begleiten. „Breit aufgestellt“ ist auch das Motto unseres aktuellen Beratungs-Schwerpunktes „Vermögens-Check“. Der Jahresbeginn ist ein guter Zeitpunkt, um Ihre Vermögensanlage wieder einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Gerade in Zeiten historisch niedriger Zinsen ist es wichtig, umzudenken. Kommen Sie deshalb zum Vermögens-Check 2018 in Ihre Volksbank und lassen Sie Ihre individuelle Vermögenssituation überprüfen.

Wir zeigen Ihnen gern, warum man sich bei der Geldanlage am besten breit aufstellt und wie das

für Sie persönlich aussehen kann.

Wohnbau-Bank

Als Wohnbau-Bank sind wir darauf spezialisiert, unsere Kunden bei der Wohnraumbeschaffung, Wohnbaufinanzierung und Absicherung der eigenen vier Wände mit modernen Finanzdienstleistungen zu versorgen.

Mit viel Know-how, Erfahrung und dem Wissen um die aktuellen Landesförderungen schnüren die Wohnbauexperten der Volksbank Tirol ein optimales und kostengünstiges Finanzierungspaket, um unsere Kunden bei der Realisierung ihres persönlichen Wohntraums tatkräftig zu unterstützen. Die Volksbank veranstaltet übrigens am Mi, 28. Februar 2018 in der Wirtschaftskammer in Kufstein ein Bau- & Wohn-Forum. Dieser Informationsabend ist speziell für Bauherren, Wohnungs- und Grundkäufer sowie Haus- und

Wohnungssanierer gedacht. Themen & Vorträge: Die Wohnbauförderung und Wohnhaussanierung in Tirol, Volksbank-Wohnbaufinanzierung, Architektentipps rund ums Thema Bauen & Sanieren und Energiesparen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist daher unbedingt erforderlich und zwar unter der Volksbank-Hotline 050566-8418 oder via Internet: www.wohn-forum.at.

Unternehmer-Bank

Als Unternehmer-Bank sind wir mit unserem Know-how in der Unternehmensberatung der Spezialist für die Finanzierung, Veranlagung und Unternehmensübertragung von kleinen und mittleren Unternehmen. Unsere Firmenkunden schätzen die Präsenz und Kompetenz vor Ort, die damit verbundenen kurzen Entscheidungswege und unsere verantwortungsvolle Kundenberatung.

Nach 37 Jahren in der Volksbank beginnt ab Ende April für Firmenkundenberater Peter Treichl ein neuer Lebensabschnitt, er wechselt in den wohlverdienten Ruhestand.

Seine Aufgaben als Firmenkundenberater in der Region Sölllandl übernimmt Stefan Raffener, der bisher als Filialleiter in der Volksbank in Söll tätig war. Er verfügt über 25 Jahre Bankerfahrung, hat in den letzten neun Jahren die Filiale in Söll sehr erfolgreich geführt und wird sich künftig ganz auf die optimale Betreuung der Firmenkunden in der Region spezialisieren.

Thomas Kogler, Filialleiter der Volksbank in Ellmau, führt derzeit auch die Geschäfte der Volksbank-Filiale in Söll. Durch diese intensive Zusammenarbeit der beiden Filialen in Söll und Ellmau ist auch eine kompetente und fachgerechte Beratung unserer Kunden in der Region Sölllandl gewährleistet.



Volksbank-Filiale Söll

Dorf 126, 6306 Söll
Telefon: +43 (0) 50 566-3052

Volksbank-Filiale Ellmau

Dorf 45, 6352 Ellmau
Telefon: +43 (0) 50 566-3054

Öffnungszeiten:

Mo, Mi und Fr: 08.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 16.30 Uhr

Di und Do: 08.00 bis 12.00 Uhr, nachmittags
flexible Beratungen nach Terminvereinbarung

Kameradschaftsbund feiert Stefanitag mit Gedenken bei Kriegerkapelle und Jahreshauptversammlung im Feldweibel



Im Anschluss an den Gottesdienst bildete der Kameradschaftsbund Söll sein traditionelles Ehrenspalier vor der Kriegerkapelle, um der vielen gefallenen, vermissten und inzwischen verstorbenen Mitglieder zu gedenken, mit Pfarrer Adam Zasada Fürbitten und Segensgebet vorzubringen und unter dem musikalischen Ehrengeläut der Salvenbrass den obligaten Kranz niederzulegen und mit dem "Guten Kameraden Marsch" den gebührenden Ehrengruß zu entbieten.

Traditionell ist der Söller Kameradschaftsbund am Stefanitag zum Kirchgang eingezogen, um wie immer das Gedenken an die gefallenen, vermissten u. verstorbenen Mitglieder hochzuhalten. Für die ansprechende Gestaltung des Gottesdienstes mit Pfarrer Adam Zasada zeichnete die Salvenbrass verantwortlich. Das kirchliche Zeremoniell fand mit der Kranzniederlegung und dem musikalischen Ehrensallut seinen ergreifenden Höhepunkt.

Anschließend trat der TKB Söll zur traditionellen Jahreshauptversammlung im Hotel Feldweibel zusammen.

Nach dem Gedenken an die 2 verstorbenen Ehrenmitglieder, Christian Strasser und Johann Berner, berichteten der Kassier Georg Eisenmann über eine so lide Gebarung, Obmann Josef Hörll über die Höhepunkte der 25 Ausrückungen des vergan-

genen Jahres, über die Regina Eisenmann als rührige Schriftführerin erfrischende Kommentare und Anekdoten einbrachte, bevor der Ausschuss einstimmig entlastet, in herzlichen Grußworten des Bürger-

meisters und des Ehrenpräsidenten Dank u. Anerkennung angebracht waren und 4 verdiente Kameraden geehrt wurden. Den Ausklang bildete wie immer ein delikates Festmahl und nettes Beisammensein.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden auch vier Kameraden des TKB Söll ausgezeichnet und von Ehrenpräs. Bez.Obm. Hermann Hotter sowie Bgm. Alois Hornbacher für ihre Verdienste bedankt: Martin Eisenmann (Reservisten Ehrengeld), Ignaz Exenberger (Verdienstmedaille in Bronze), Anton Annegg (Verdienstmedaille in Gold) und Johann Kapfinger (Verdienstmedaille in Bronze) im Ehrenspalier von Obm. Josef Hörll, Kulturreferent GV Jakob Fuchs, TKB-Präs. Hermann Hotter u. Bgm. Alois Hornbacher.



Achtung vor Dämmerungseinbrüchen

Zum vierten Mal in Folge setzt die Polizei gezielte Maßnahmen gegen Einbrüche in den Herbst- und Wintermonaten. Neben den bewährten Mitteln wie Analysemethoden und rasche Fahndungs- und Ermittlungsschritte ersucht die Polizei die Bewohnerinnen und Bewohner um verstärkte Präventionsmaßnahmen.

Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen.

Tipps der Kriminalprävention:

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.
- Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nutzen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren und lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Bei der traditionellen Jahreshauptversammlung (am 12.01.) blickte die 2006 gegründete Söllleukenpass auf ein bewegtes Vereinsjahr zurück, bei dem Felteufel, Glockinger und Tamperer sowie Hexe und Betreuer (ca.30) unter Obm. Alex Ager ihre faszinierenden Perchtenauftritte zur Winterwende, ihr gut organisiertes Oktoberfest sowie zahlreiche Aktivitäten in Sachen Kameradschaftspflege Revue passieren ließen. Dass die "wilden Burschen" ein besonderes Faible für soziale Anliegen haben, zeigte eindrucksvoll die im November '17 getätigte Spende von 2.200,- € an Söllander Institutionen, wie die Lokalpresse lobend würdigte. "Die Gemeinschaft ist bei uns schon gewaltig", findet der Obmann als treffende Definition seines Vereins.

Neuwahlen bei der Söllleukenpass



Anlässlich der Jahreshauptversammlung standen auch wieder Neuwahlen, die in großer Einstimmigkeit nachstehendes Ergebnis erbrachte: Obmann: Alex Ager; Stellvertreter: Sebastian Hollrieder; Kassier: Peter Mödlinger; Stellvertreter: Jakob Fuchs; Schriftführer: Wohlschlager Alex; Stellvertreter: Gerhard Rass; Beisitz: Martin Haselsberger und Christoph Greil. (Foto: ©soellleukenpass_aa)

Prestige-Sieg des EV Söll in Kufstein



Als "Gasthaus Oberstegen-Team" holten sich Hans Auer, Mich Zott, Robert Kelz und Mich Sillaber den Meistertitel der Kufsteiner Stadtmeisterschaft 18.

Kürzlich fanden unter der Regie vom EV Unterberger Kufstein die Kufsteiner Stadtmeisterschaften 2018 statt, bei der 17 Mannschaften für einen mehr als spannenden Verlauf sorgten. Der EV Söll war bei diesem prestige-trächtigen "Schützenfest" gleich mit 3 Teams vertreten, wobei die Mannschaft Gasth. Oberstegen I für die große Überraschung sorgte und den arrivierten Größen den Tagessieg abzurufen gelang. Das Siegerteam bestand aus Zott Michael, Kelz Robert, Auer Hans und Sillaber Michael. Auf den Ehrenplätzen folgten die Stockschiützen Thiersee (2.) und die Dornauer Eisbären (3.) Mit dem 5. Platz landeten die Söller Hasenjaga einen Achtungserfolg, während die 3. Mannschaft - Gasth. Oberstegen II - mit Rang 15 unter ihrem Wert geschlagen wurde.

Am Donnerstag, den 18. Jänner trafen sich die Söller Stockschiützen im Gasthaus Oberstegen zur 39. Jahreshauptversammlung, bei der Obmann Mathias Sillaber und sein bewährtes Funktionärsteam über besondere Turniererfolge, über Highlights der Kameradschaftspflege und gelungene Veranstaltungen des EV Söll berichteten, über die in der nächsten Ausgabe ausführlich berichtet wird.

4 neue Sanitäter für Rotes Kreuz Söllland



Im Bild: Ortsstellenleiter Horst Baumgartner mit den Prüflingen (vlnr: Isabella Gandler, Carina Wolf, Andreas Feyersinger, Carmen Aschenwald) und Ortsstellenleiter-Stellvertreterin Melanie Moser (Foto: rk_söllland)

Eine tolle Leistung legten die Prüflinge des Roten Kreuzes Söllland bei der Rettungssanitäterprüfung am 13.01.2018 in Kramsach ab. Die Rettungssanitäterausbildung, welche mindestens 100 Theorie- und 160 Praxisstunden umfasst, muss mit einer Prüfung positiv abgeschlossen werden.

Dabei müssen 4 Stationen, darunter 2 Fachgespräche, 1 Reanimation und 1 Traumaversorgung, gemeistert werden. Von der Ortsstelle Söllland traten 4 Mitglieder bei der Rettungssanitäterprüfung an. Isabella Gandler, Carina Wolf, Andreas Feyersinger und Carmen Aschenwald meisterten die Stationen mit Bravour und konnten die Prüfung mit einem ausgezeichneten Erfolg abschließen.

Die Ortsstellenleitung unter Horst Baumgartner, Walter Exenberger und Melanie Moser gratuliert den 4 neuen Sanitätern zu dieser hervorragenden Leistung.

Sturm und Neuschnee am Vortag, kein Liftbetrieb. Nur wenige haben es noch für möglich gehalten, dass in Söll am Donnerstag ein FIS Slalom durchgeführt werden kann. Aber die zahlreichen freiwilligen Helfer des WSV Söll und umliegender Vereine machte es doch möglich, dass dieses Rennen über die Bühne ging. Und dieses Rennen war dann nichts für schwache Nerven. Auf einer trotz des Neuschnees harten und perfekten Pisten waren im ersten Durchgang mit dem Norweger Timon Haugan und dem Finnen Joonas Rasanen gleich zwei Läufer zeitgleich auf Platz 1. Im zweiten Durchgang konnte der junge Norweger Peter Dahlum Eide mit Laufbestzeit noch den Spieß umdrehen und auf Platz eins fahren. Joonas Rasanen konnte diesem Lauf nicht genug entgegensetzen und wurde mit dem Minimalsabstand von 0,01 sec Zweiter. Für den ebenfalls Führenden Timon Haugan reichte es

FIS Slalom in Söll fest in norwegischer Hand



Die besten Vier des FIS Slalom in Söll, von links: TSV Vizepräsident Georg Schwenter, Joonas Rasanen (Fin) 2. Platz, Peter Dahlum Eider (NOR) 1. Platz, Timon Haugan (NOR) 3. Platz; Fabian Wilkens Solheim (NOR) 4. Platz und Albert Koller, Obmann WSV Söll;

Foto:©Ulrike Henk

nur für Platz drei. Der Vorarlberger Mathias Graf wurde einen Tag vor seinem 22. Geburtstag als Fünfter bester Österreicher.

In diesem Rennen wurden dann auch die Tiroler Jugendmeister im Slalom ermittelt. In der Klasse U18 siegte Armin Dornauer vom SC Mayrhofen vor Joshua Sturm vom SC St. Leonhard im Pitztal und Luca Gstrein vom SC Sölden. Bei den Läufern der Klasse U21 wurde der Titel des Tiroler Slalommeisters 2018 an Simon Rueland vom SK Landeck vergeben. Auf Platz zwei fuhr Robin Skornschek vom SK Hopfgarten, Dritter wurde Andre Somweber vom SC Ehrwald.

Die Verantwortlichen des Österreichischen Skiverbandes waren voll des Lobes für diese perfekte Veranstaltung, zollten vor allem den Söller Bergbahnen und dem WSV Söll viel Lob und hoffen, dass auch in Zukunft wieder solche FIS-Rennen in Söll durchgeführt werden können.

©wsv_söll_mh

22. Head-Kinder und Schüler Grand Prix in Söll



Im Bild: **Die Klassensieger bei der 22. Auflage des int. HEAD-Kinder u. Schüler Grand Prix 2018 in Söll** (Foto©wsv_maurer/mh)

Über 200 junge Rennläufer suchten am Dreikönigstag bei der 22. Auflage des HEAD-Kinder und Schüler Grand Prix in Söll ihre Sieger. Bei herrlichem Sonnenschein und einer perfekten Piste zeigten die Nachwuchsläufer, was sie schon alles können. In den Rennklassen wurde um Hundertstel gekämpft. So gewann in der Klasse Bambini 2 weiblich – Jahrgang 2011 – Lena Werlberger vom SC Wörgl mit dem Minimalvorsprung von einer Hundertstel vor ihrer Vereinskolle-

gin Giuliana Weinhäupl. Dieses Kunststück gelang auch in der Klasse U10 weiblich Viktoria Soier vom SK Telfs. Sie gewann ebenfalls mit einem Vorsprung von 0,01 Sekunden vor Emma Socher von der ARGE BraNuFlü aus Bayern. Die Teilnehmer vom WSV Söll waren auch sehr erfolgreich. Gleich vier Klassensiege durch Emma Wessely, Isabell Widauer, Cosmo Burghart und Selina Peer konnten die heimischen Rennläufer für sich verbuchen. Die Eltern und Betreuer waren

nach dem Rennen voll des Lobes für die Organisation und Durchführung dieses Rennens und wollen auch im nächsten Jahr wieder nach Söll zur HEAD-Kinder und Schüler Grand Prix kommen. Dabei darf auch der Dank an die Bergbahn Söll nicht zu kurz kommen. Dank ihrer Arbeit konnte der WSV Söll allen Rennläufern eine perfekte Piste zur Verfügung stellen.

Die Klassensieger:

Bambini 1 weibl. Reiter Larissa, KSV; Bambini 1 männl. Sandbichler



Isabell Widauer/WSV Söll gewann die Klasse Schüler U14 weiblich

Philipp, SK Hopfgarten; Bambini 2 weibl. Lena Werlberger, SC Wörgl; Bambini 2 männl. Zeno Rumpfinger, WSV Oberaudorf; Kinder U8 weibl. Anika Thurner, WA SkiRace Club; Kinder U8 männl. Anton Rehe, SC Aising-Pang; Kinder U9weibl. Emma Gosch, SK Volders; Kinder U9 männl. Maximilian Rofner, KSV; Kinder U10 weibl. Viktoria Soier, SK Telfs; Kinder U10 männl. Christian Farthofer, SC Wörgl; Kinder U11 weibl. Emma Wessely, WSV Söll; Kinder U11 männl. Luis Widmeyer, WSV Oberaudorf; Kinder U12 weibl. Lea Polak, WSV Reith/A; Kinder U12 männl. Sebastian Treichl, SV Scheffau; Schüler U14 weibl. Isabell Widauer, WSV Söll, Schüler U14 männl. Cosmo Burghart, WSV Söll; Schüler U16 weibl. Selina Peer, WSV Söll, Schüler U16 männl. Daniel Oberlechner, WSV Reith/A



Aus der
Dorfchronik
1983

Vor **35** Jahren

Neben den traditionellen Highlights des WSV Rennwinters 82/83 - vom lustbetonten Zwergerlrennens des Kindergartens bis zu den obligaten Vereinsmeisterschaften, dem Betriebsrennen und dem Raika-Cup bildet die Profi-Ski-WM vom 17.-20.3. den absoluten Höhepunkt, bei dem Söll in der internationalen Auslage glänzen darf.

Aber es gab auch andere Schlagzeilen ua.

Am 19. Jänner wird im Gemeinderat ein 30,9 Mio Budget abgesegnet, in dem neben Tourismus- Wirtschaftsförderung, Gde Straßenprogramm vor allem die Bauprojekte des regionalen Sammelkanals Söll - Ellmau sowie die großangelegte Trinkwasserringleitung die budgetären Schwerpunkte bilden.

Am 5./6. begeistert wieder das Klappquartett des Singkreis mit dem traditionellen Faschings-



Die "Olympioniken" des Kindergartenrennens 1983: Sabine Exenberger, Wolfgang Scherthanner, Andrea Niederacher, Günther Embacher im Ehrenspalier von Bgm. Simon Zott, KG-Leiterin Kathi Gratz, Brigitte Leitner und den "Rennleitern" Norbert Kofler und Leo Embacher

11. Jänner 1983 Nr. 1

AKTIV IM WINTER

KUFSTEIN AKTUELL Seite 31

Söll tut etwas für Einheimische

Sport- und Erholungszentrum Söll für eine Fitneß-Kur wieder bestens ausgerüstet

Nicht nur im Sommer, sondern auch im Winter ist das Sport- und Erholungszentrum Söll ein beliebter Treffpunkt für Feriengäste und für Einheimische.

Nachdem im Jahre 1974 das Freibecken seiner Bestimmung übergeben wurde, kam schon sehr bald die Idee auf, ein Hal-

lenbad zu bauen. Im Jahre 1975 wurde mit dem Bau begonnen, und schon ein Jahr später konnte in Söll ein modernes Sport- und Erholungszentrum mit sämtlichen Raffinessen eröffnet werden.

Das sonnendurchflutete Hallenbad bietet ein großes Sport-

becken mit einer Wassertemperatur von 28° Celsius. Dieses Becken ist durch eine Schleuse mit einem Heißwasserbecken im Freien verbunden, dessen Wassertemperatur 32° beträgt. Es ist für viele Badegäste ein großes Vergnügen, in Badebekleidung im Schnee herumzutollen, um sich dann wieder

im Heißwasserbecken aufzuwärmen. Natürlich kommen auch die Kleinkinder nicht zu kurz, für die ein Planschbecken zur Verfügung steht.

Um den gestiegenen Erwartungen des Badegastes gerecht zu werden, wurden im Vorjahr zwei neue Solarien-Kabinen um 60.000 Schilling angeschafft, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Weiters gibt es im Sportzentrum Söll eine Sauna, die ungefähr dreißig Leuten Platz bietet, und ein gepflegtes Hallenbadbuffet.

1983 - ganz im Zeichen des Wintersports



Die Sieger des Raiffeisencups 1983: v.l.n.r. Elisabeth Waldauf, Sabine Ortner, Markus Kogler, Andrea Rieser, Günther Embacher, Elisabeth Horngacher, Andrea Niederacher, Wolfgang Leo, Helga Treichl, Harald Eisenmann, Alois Horn-gacher, Leonhard Exenberger mit WSV-Obm. Hans Embacher und Obm.Stv. Peter Niedermühlbichler.

gsang und unterhaltsamen Sket-ches.

Anlässlich der WSV-Meisterschaft holen sich Sabine Ortner und Josef Mayr die Meisterkronen.

Die Rotkreuz-Ortsstelle Söllandl bekommt ein geländegängiges Rettungsfahrzeug.

Bei der Skibob-WM in der Inner-

krems/Kärnten holen sich Peter und Sigi Eschlböck, Ernst Klau-bauf und Mauela Geuze vom SBC Wilder Kaiser 4 Bronzeme-dailen.

Am 07.03.1983 geht die 120 Seiten starke "Söller Heimta-kunde" in Druck. In wenigen Jahren sind 3.000 Stk. über den Ladentisch gegangen.

Seite 36 RUNDSCHAU-Sport 23. März 1983
Weltmeisterkrone für Lokalmatador Georg Ager bei der Profi-WM in Söll
Überlegener Triumphtator beim Parallelsalom — 3. Platz in der Abfahrt und strahlender Profi-Ski-Weltmeister 83 — Söller Profi-WM-Debut erntet höchstes Lob für Organisation und Abwicklung



Die Stars der Profi-Ski-WM '83 in Söll: Michael Veith, Hansi Hinterseer, Georg Ager und Franz Weber.

Machen Sie Ihre Berufung zum Beruf!

Tagesmütter und Tagesväter in Söll gesucht



Als Tagesmutter oder Tagesvater betreuen Sie Kinder selbstständig in der familiären Atmosphäre Ihres eigenen Zuhauses und sind gleichzeitig in das stabile Betreuungsnetz des Vereins Aktion Tagesmütter/-väter eingebunden. Die Anstellung beim Verein bietet Ihnen eine fachliche Betreuung, kompetente Vermittlung von Tageskindern, Austausch mit Kolleginnen und Kollegen, sowie die Teilnahme an regelmäßigen Fortbildungen und Interventionen.

Wichtige Eigenschaften für den Beruf sind die Liebe zu Kindern, erzieherische Fähigkeiten und Interesse für Pädagogik. Die Betreuung der Tageskinder in Kleingruppen bietet ein hohes Ausmaß an Individualität und ermöglicht es Ihnen, jedes einzelne

Kind auf eine liebevolle Weise in seiner persönlichen Entwicklung zu begleiten. Der Beruf stellt die ideale Vereinbarkeit von Familie und Job dar und eignet sich daher besonders gut für Eltern, die ihre eigenen Kinder zuhause betreuen möchten, sowie für Wieder- und Quereinsteigende, die ihre Berufung zum Beruf machen möchten.

Der nächste Ausbildungslehrgang des Vereins Aktion Tagesmütter/-väter findet vom 27. Februar 2018 bis zum 28. Juni 2018 immer dienstags und samstags in Innsbruck statt und ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos. In insgesamt 220 Theorieeinheiten und 80 Praxiseinheiten werden die zukünftigen Tagesmütter und

Sie lieben Kinder und wünschen sich einen Beruf, der Familie und Job vereint? Sie möchten gerne in Ihrem eigenen Zuhause arbeiten und haben Interesse, an einer vielfältigen pädagogischen Ausbildung teilzunehmen? Dann werden sie Tagesmutter oder Tagesvater!

Am 27. Februar 2018 beginnt in Innsbruck der nächste bundeszertifizierte und kostenlose Ausbildungslehrgang des Vereins Aktion Tagesmütter/-väter.



Tagesväter auf den professionellen und liebevollen Umgang mit Kindern vorbereitet. Themen wie beispielsweise Pädagogik, Entwicklungspsychologie und gesunde Ernährung werden von qualifizierten Lehrpersonen unterrichtet. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung vermittelt der Verein Aktion Tagesmütter/-väter Tageskinder zur Betreuung.

Ergreifen Sie die Chance und bewerben sich ab sofort für den nächsten Ausbildungslehrgang

als Tagesmutter oder Tagesvater! Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder direkt bei der Zweigstelle Kufstein.

Ansprechperson für die Ausbildung (Zweigstelle Kufstein):
Frau Elisabeth Unterberger
Mobil: +43 650 5832687
E-Mail: kufstein@atmtv.at

Pressekontakt:
Frau Anna-Lena Habsburg
E-Mail: pr@atmtv.at



Danksagung

Wir möchten allen herzlich danken, die unseren lieben Verstorbenen

Zott Simon „Eiberg Simal“

geb. 29.05.1942

gest. 21.12.2017

im Leben schätzten, ihre Verbundenheit und Anteilnahme zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.



Ein herzliches Vergelt's Gott

- Herrn Adam Zasada, den Ministranten und den Messnerleuten für die würdevolle und feierliche Gestaltung des Seelengottesdienstes
- dem Vorbeter Obwaller Sepp
- der BMK Söll und dem Kirchenchor für die musikalische Umrahmung
- Hans Kaufmann für die Organisation, sowie allen Partezettel-Austrägern
- den Nachbarn für die würdevolle Sargbegleitung
- den Sonnseitjägern und der Sennereigenossenschaft für die Kranzspenden
- für alle ausbezahlten Messen, Kranz-, Blumen- und Kerzenspenden
- für die Spenden zugunsten des Sozial- und Gesundheitssprengels Sölllandl
- für das Entzünden der zahlreichen Gedenkkerzen im Internet
- der Bestattung Linser in Wörgl
- dem Hausarzt Dr. Klaus Auer und seinem Team für die jahrelange medizinische Betreuung



Söll, im Februar 2018

Die Trauerfamilie

**Unser Land
braucht
Menschen,
die an sich
glauben.**

**Und
eine Bank,
die an sie
glaubt.**

#glaubandich

SPARKASSE 
Kufstein

Filiale Söll

www.sparkasse.at/kufstein